

N i e d e r s c h r i f t

Über die öffentliche Sitzung des Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschusses am
Montag, 17.02.2025,
Beginn: 18:30 Uhr, Ende: 19:00 Uhr, Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

Zur Beurkundung der Niederschriften

Das Gremium:

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Vorsitzender

Herrn Bürgermeister Dr. Ralf Göck

AfD

Herr Tino Dobrotka

CDU

Frau Anne Fonje

Herr Wolfram Gothe

Herr Gerhard Zirnstein

SPD

Frau Lena Krug

Frau Gabriele Rösch

Herr Hendrik Sessler

FW

Herr Jürgen Pietsch

Frau Heidi Sennwitz

Frau Claudia Stauffer

GLB

Herr Peter Frank

Sonstige Teilnehmer

Herr Hans Faulhaber

Frau Ulrike Grüning

Herr Hans Hufnagel

Schriftführer

Herr Jochen Ungerer

Abwesend

Verwaltung

Herr Reiner Haas

Herr Andreas Willemsen

Nach Eröffnung der Sitzung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Sitzung durch Ladung vom 05.02.2025 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung am 14.02.2025 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Gremium beschlussfähig ist, weil mindestens 7 Mitglieder anwesend sind.

Hierauf wird in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen:

TOP: 1 öffentlich
Städtepartnerschaft Brühl-Ormesson-Weixdorf - Information
2025-0013

Beschluss:

Der Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschuss nimmt die genannten Termine zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Schüleraustausch 2025

Mündlicher Bericht über den Schüleraustausch, welcher in der Zeit vom 12.02.–15.02.2025 stattfindet/stattfand

Austausch Ormesson-sur-Marne mit Brühl

Für den 04.–06.07.2025 ist der Partnerschaftsaustausch in Brühl geplant. Zeitgleich findet das Pfarrfest statt, so dass dieses Fest mit in den Ablauf integriert werden soll.

Auch der Termin für 2026 steht schon fest. Eine Delegation wird in der Zeit vom 18.–20. September 2026 nach Ormesson-sur-Marne reisen. Hintergrund ist, dass an diesem Wochenende „Les journées européennes du Patrimoine“ (Europäische Tage des Denkmals) gefeiert wird und so die Möglichkeit besteht, viele historische Gebäude zu besuchen, welche sonst nicht öffentlich zugänglich sind. Dazu gehört auch das Schloss von Ormesson-Sur-Marne.

Austausch Weixdorf – Brühl

Das nächste Treffen 2025 ist anlässlich „40 Jahre Kerwe“ vom 03.10.–05.10.2025 in Brühl geplant.

Diskussionsbeitrag:

Hauptamtsleiter Jochen Ungerer berichtete von dem gerade erfolgreich abgeschlossenen Schüleraustausch in Brühl (12. – 16.02.2025). Fünf Schüler und Schülerinnen aus Ormesson waren bei vier deutschen Gastschülern untergebracht. Begleitet wurden sie von der engagierten Deutschlehrerin Blérina Azemi. Gemeinsam wurde die Indoor-Kletterhalle in Frankenthal besucht, sowie ein Tag mit Stadtführung in Heidelberg verbracht, die restliche Zeit verbrachten die Jugendlichen gemeinsam in der Realschule und in den Gastfamilien. Großer Dank geht zudem an das DRK und die FFW, die Personal und Transporter zur Verfügung gestellt haben, um die Kinder nach Frankenthal und Heidelberg zu bringen. Unterstützt wurde der Austausch ebenfalls von den Lehrerinnen der Realschule: Anne-Marie Alandt, Marianne Schorr und Julia von Conrady.

Der nächste Schüleraustausch mit Ormesson wird 2026 im März/April (in Frankreich) stattfinden, der Gegenbesuch schließt sich dann voraussichtlich im September 2026 (in Deutschland) an.

Der diesjährige große Partnerschaftsaustausch wird vom 04. - 06.07.2025 stattfinden, im Folgejahr vom 18. – 20.09.2026.

Zu der Partnerschaft mit Weixdorf berichtete Bürgermeister Dr. Göck, dass der neue Ortsvorsteher Alexander Manske die Partnerschaft neu gestalten möchte. Auf seinen Wunsch hin entfällt deshalb das große Austauschtreffen 2025. Stattdessen wird gerade ein Termin Ende März gesucht, an dem 4-6 Vertreter von Weixdorf ein bis zwei Tage nach Brühl kommen, um über die Neugestaltung zu sprechen. Der Bürgermeister wies darauf hin, dass der ehemalige Ortsvorsteher Herr Ecke sein Amt als Pensionär erfüllte, während Herr Manske dies nur nebenberuflich tut, was unter anderem seine eingeschränktere Verfügung erklärt. Auch der Fotoclub Weixdorf ist nicht mehr vom bereits festgelegten Wochenende begeistert, an dem im Rathaus die Fotoausstellung über die Brühler Kerwe ausgestellt werden soll, da es sich dabei um ein langes Wochenende mit Feiertag handelt. Deshalb soll die Ausstellung bereits eine Woche vorher aufgebaut und eröffnet werden. Der Bürgermeister bat jedoch um Anwesenheit bei der Vernissage.

Über Dourtenga berichtete Dr. Göck, dass Burkina Faso derzeit zu den 10 Ländern der Erde zählt, bei denen der Hunger und die soziale Lage am schlimmsten sind, jedoch nicht darüber berichtet wird. Ursachen für die schlechte Lage sind u.a. die Folgen von Schäden durch den Klimawandel und instabile Machtwechsel. Der Terror ist auch in Dourtenga stark vertreten. Drei von acht Ortsteilen wurden bereits von Terroristen eingenommen, die Bewohner konnten in die übrigen fünf Ortsteile fliehen. Die von Brühl unterstützten Baumpflanzungen waren alle im inneren Teil, wo jetzt die Terroristen walten, es ist daher unklar, was aus den Bäumen wurde oder wird.

Gemeinderätin Rösch berichtete, dass der Bau der dortigen Schule vom Förderkreis Dourtenga abgeschlossen ist, es gäbe ehrenamtliche Lehrer und auch die Säuglingsstation und Medikamentenversorgung laufe weiterhin.

Auch bei der Partnerschaft mit Otterstadt berichtete Dr. Göck von Veränderungen. Der neue Bürgermeister Ortsvorsteher ist Theo Böhm. Brühl erwartet eine Einladung, die Terminabsprache läuft bereits. Aktuell wird der 16.05.2025, 18 Uhr von der Gemeinde Brühl vorgeschlagen. Es soll dort ein gemeinsames Essen geben, um 22:30 Uhr soll der Rückweg angetreten werden.

TOP: 2 öffentlich

Antrag des Angelsportverein Rohrhof 1946 e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Erneuerung des Vereinsstegs

2024-0188

Beschluss:

Dem Angelsportverein Rohrhof 1946 e.V. wird für die Erneuerung des Vereinsstegs ein zweckgebundener Zuschuss in Höhe von 32 % der nachgewiesenen Materialkosten von 8.293,39 € = 2.653,88 € gewährt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Mit Schreiben vom 28.10.2024 beantragt der Angelsportverein Rohrhof 1946 e.V. einen Zuschuss für die Erneuerung des Vereinsstegs.

Laut Mitteilung des Vereins lag der „alte Steg“ über 15 Jahre im Vereinsgewässer. Der Austausch sei dringend notwendig gewesen, da das Holz an vielen Stellen morsch und ein sicheres Betreten des Stegs nicht mehr gewährleistet war.

Die nachgewiesenen Materialkosten belaufen sich auf gesamt 8.293,39 €.

In „Eigenregie“ erfolgte die Demontage des alten und Montage des neuen Stegs. Der Zeitaufwand hierfür wird vom Verein auf 175 Stunden beziffert.

Der Verein weist darauf hin, dass der Steg auch der „Gemeinde zugutekommt“, indem er zur Erhaltung und Nachhaltigkeit des Vogelschutzgebietes beiträgt. Zugleich sei er ein „schöner Blickfang“; unter anderem für Fotomotive.

Weiter wird mitgeteilt, dass von Seiten des Landesfischereiverbandes keine Bezuschussung erwartet werden könne.

Nach den Vereinsförderungsrichtlinien der Gemeinde Brühl werden den örtlichen Vereinen zum Neu-, Um- u. Erweiterungsbau sowie auch zur Sanierung von Vereinsanlagen Investitionszuschüsse nach Maßgabe der im Haushaltsplan bereitgestellten Investitionsförderungsmittel gewährt.

Voraussetzung für die Bewilligung eines Zuschusses ist, dass die geplante Maßnahme aus Förderungsmitteln der jeweiligen Landesverbände gefördert wird. Der Zuschuss kann bis zu 32 % der von den zuständigen Landesverbänden anerkannten zuschussfähigen Kosten betragen.

Anträge sind bis 01.09. vor Beginn des Jahres, in dem die Maßnahme in Angriff genommen wird, unter Anschluss der geforderten Unterlagen bei der Gemeinde einzureichen.

Eigenleistungen werden analog den Richtlinien des Badischen Sportbundes anerkannt.

In besonders begründeten Fällen kann von den Förderrichtlinien abgewichen werden. Was bei der Gewährung eines Zuschusses an den Angelsportverein Rohrhof auch der Fall wäre.

Im Haushaltsplan 2025 sind für diese Sanierungsmaßnahme -weil bestehende Fristen nicht eingehalten wurden- keine Haushaltsmittel explizit eingeplant; aber in Höhe des Beschlussvorschlages vorhanden.

Diskussionsbeitrag:

Der Bürgermeister schlug vor, 32% der Materialkosten zu übernehmen.

Alle Parteien stimmten dem Vorschlag zu und lobten die vorbildliche Eigeninitiative des Vereins. Das Projekt würde zudem den Jugendlichen und dem Schutz bzw. dem Erhalt des Naturschutzgebietes zugutekommen.

TOP: 3 öffentlich
Informationen durch den Bürgermeister

- Keine -

TOP: 4 öffentlich
Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses

TOP: 4.1 öffentlich
Gemeinderat Gothe

Er berichtete, dass das Brühler Künstlerforum keine Mitgliederbeiträge einnimmt und erinnerte daran, dass das Forum vor einiger Zeit 500 € von der Gemeinde bekommen hat. Diesen Zuschuss möchte das Künstlerforum gerne wieder beantragen.

TOP: 4.2 öffentlich
Gemeinderätin Rösch

Sie erkundigte sich nach der derzeitigen Planung, was die Absperrungen des Fastnachtumzuges angeht.

Antwort des Haupt- und Ordnungsamtsleiters Jochen Ungerer:

Herr Ungerer erklärte, dass diesbezüglich eine Sitzung stattgefunden hat. Fest steht, dass die Sicherheitsmaßnahmen erhöht wurden, es ist Security Personal geplant und eine Abriegelung der Zufahrtsstraßen durch Autos und größere Fahrzeuge, auch die Polizei sei vor Ort, um Absperrungen zu kontrollieren. Herr Ungerer wies darauf hin, dass trotz allem eine 100-prozentige Sicherheit nicht gewährleistet werden kann.

TOP: 5 öffentlich
Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

- Keine -